7/ 269

KANTON SOLOTHURN
GEMEINDE GRENCHEN

Bielstrasse
Teilstück "Hohle Gasse"
(Kreisel Monbijou bis Zentrum)
Kantonstrasse T5

Erschliessungsplan
Strassen - und Baulinienplan

Situation 1 : 500

Die öffentliche Planauflage erfolgte
vom 14. Januar 2002
bis 13. Februar 2002

STAATSKANZLEI SOLOTHURN

Vom Regierungsrat durch heutigen
Beschluss Nr. 1585 genehmigt.
Solothurn, den 20. Aug. 2002
Der Staatsschreiber:
Dr. K. Schwaller

Arbeitsgemeinschaft Ambiente

○ Metron
Stahlrain 2
5201 Brugg

☒ Rothpletz | Lienhard
Aarauerstrasse 50
4600 Olten

Huber + Steiger gmbH, Hofstrasse 1, 8030 Zürich
Feddersen & Klostermann, Neumarkt 6, 8001 Zürich
Bauzeit, Falkenstrasse 32, 2502 Biel

Projekt Nr.: 3 01 015 - 11
Projekt: M. Saxer/R. Ackermann
Konstr.: M. Vitelli
Format: 252/70
Zugehörige Pläne (Ohne Nachtrag Revisionsindex)

Q:\RLO_Projekte\Aufträge\2001\301015_Erschliessungsplan T5 Grenchen\3_CAD\03_Vorprojekt\situation\kantonsstr_t5.2d

Rev.	Beschreibung	Erstellt Datum	Erstellt Visum	Geprüft Datum	Geprüft Visum	Freigabe Datum	Freigabe Visum
–		09.01.02	MV	09.01.02	RA		
A							
B							

Legende 'Hohle Gasse':

Genehmigungsinhalt

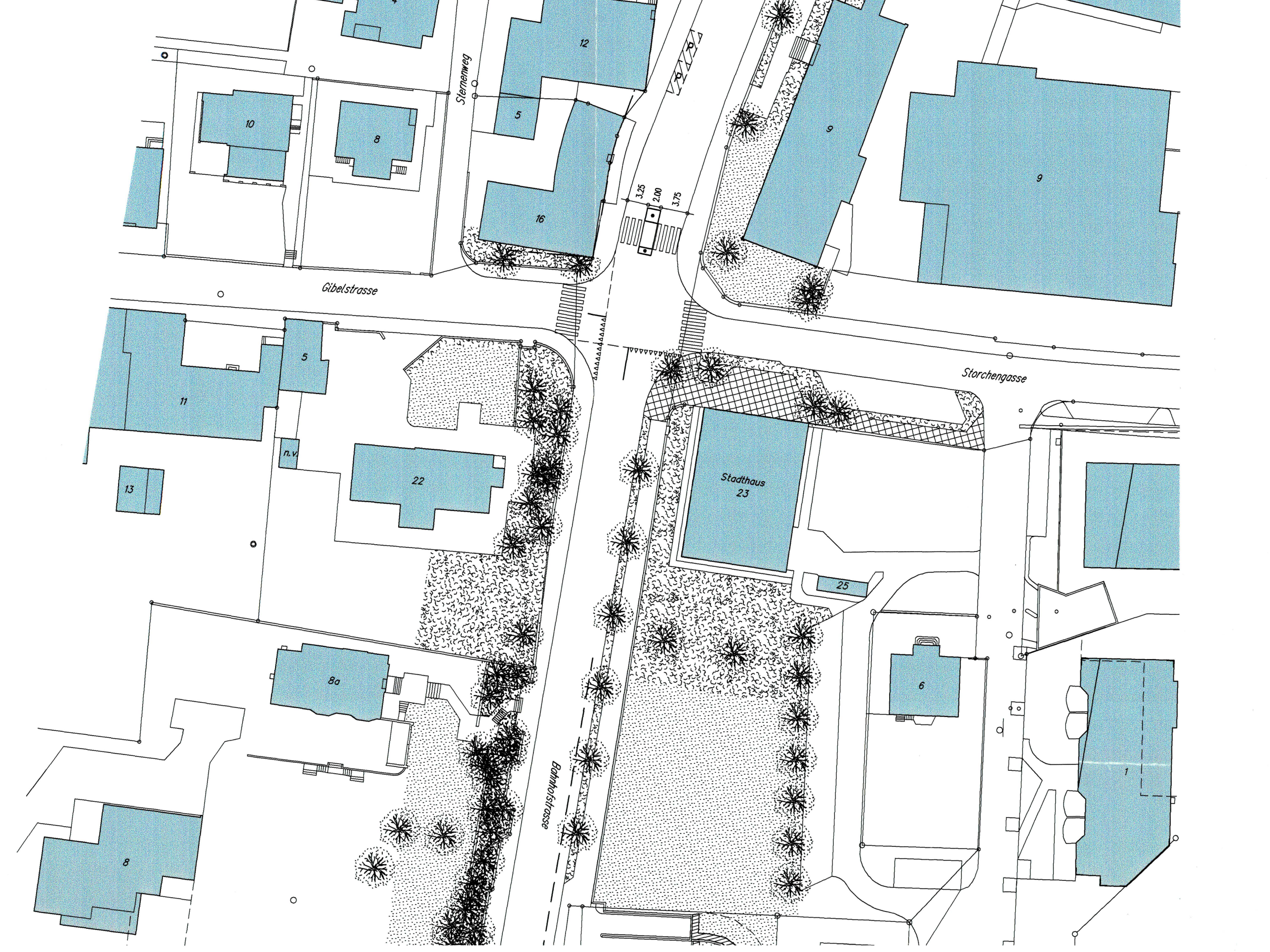
—·—·—	Grenze Geltungsbereich
—·—·—	neue Baulinie
—·—·—	Vorbaulinie
▭	Fahrbahn
▨ P	Gehweg (mit Parkierzone)
▨ P	Gestaltungszone ' Hohle Gasse'
☰	Fussgängerquerung ohne Mittelinsel, Pfosten nicht demontierbar
✳	neue Bäume

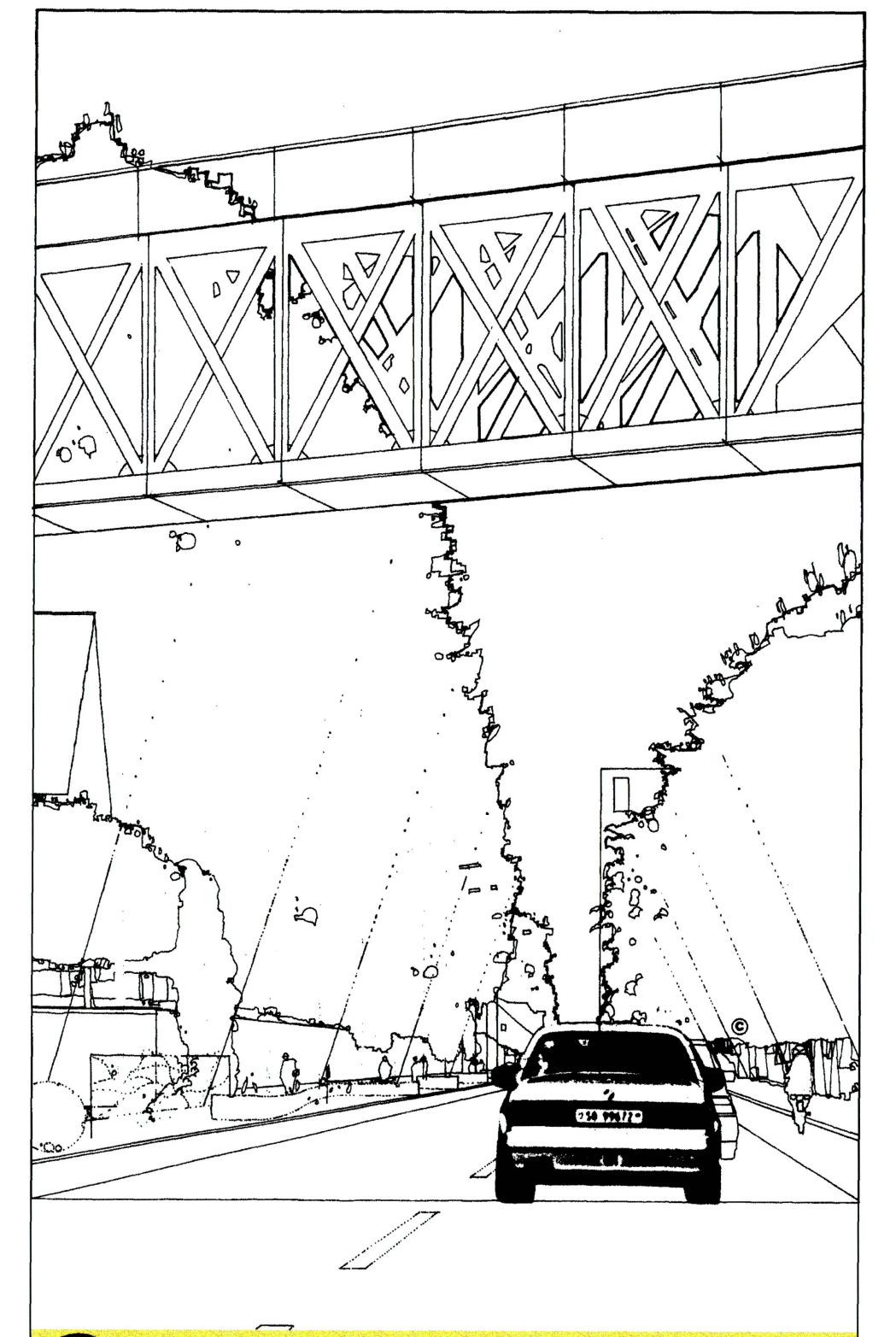
Orientierungsinhalt - Gestaltung 'Hohle Gasse'
(nicht Gegenstand der Planauflage)

—·—·—	best. Baulinie
⋁⋁⋁	Bushaltestelle
═	neue Garten- / Leitmauer
═	best. Garten- / Stützmauer
✳	best. Bäume (sehr markant)
✳	best. Bäume
▒	best. Gehölze (geschnitten, freiwachsend)
░	best. Grünbereich (Rasen/Wiese/niedrige Bepflanzung)
▨ P	Gestaltungszone: Begrünter, gestalteter Streifen teilweise mit Parkierzone bei Ausfahrten sickerfähiger Belag (Rasengittersteine)
- - - ⊽⊽⊽⊽⊽	Signalisationen und Markierungen

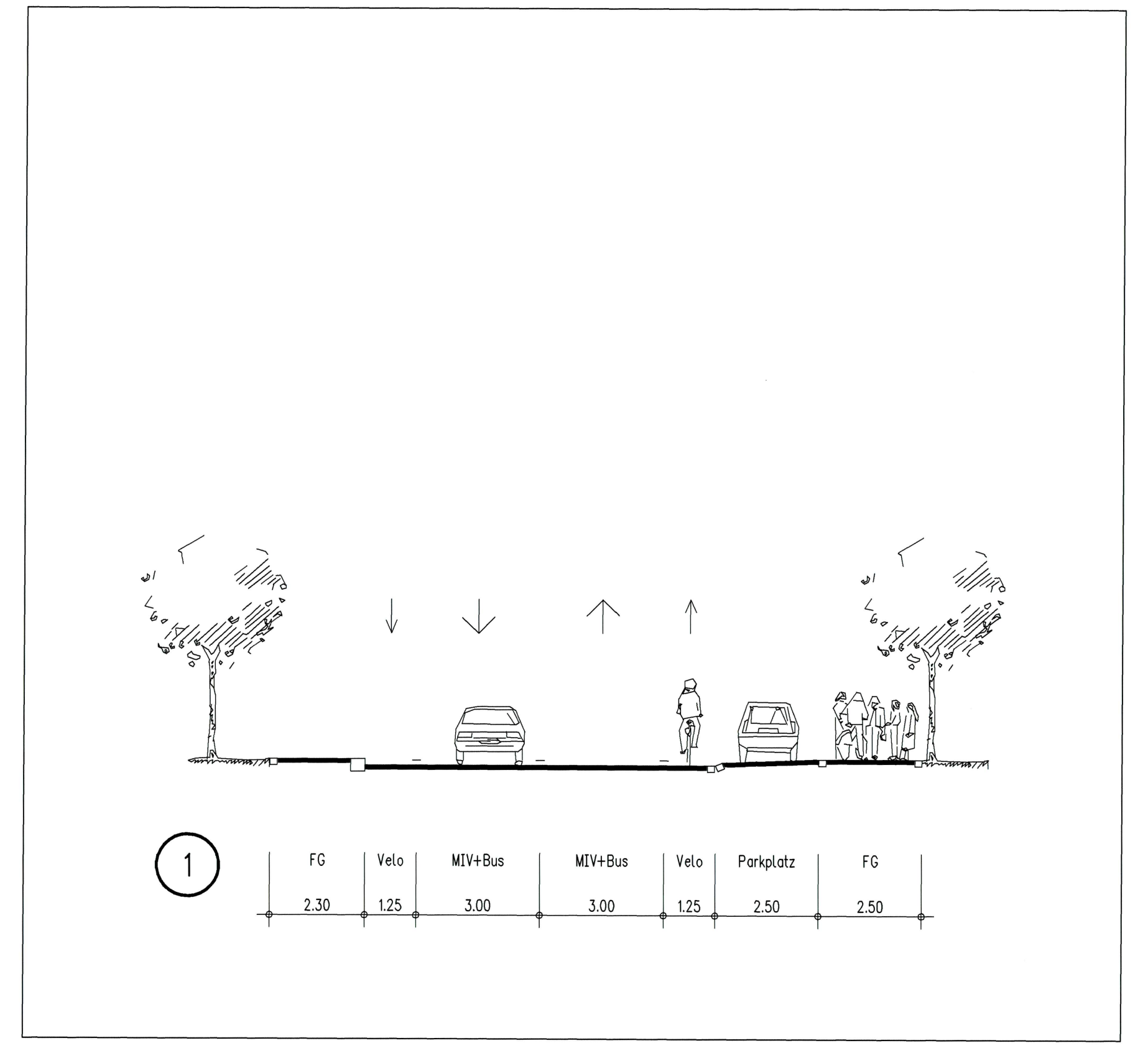
Projektierte Ausführung gemäss Erschliessungsplan Schlachthaus-, Unterfuehrungs- und Staadstrasse, Teilstück West

Fortsetzung gemäss Erschliessungsplan Biel- und Solothurnstrasse, Teilstück Zentrum





A Hohle Gasse



Sektor "Hohle Gasse"

Dieser Abschnitt ist sehr stark geprägt durch das Vorhandensein eines kompakten "Baumtunnels", einem aus dem städtischen Kontext losgelösten Element, das hier als Übergangszone und Tor zum Zentrum auch topographisch und verkehrstechnisch wenig verknüpft ist. Die angrenzenden Häuser treten stark zurück.
Die Besonderheit und hohe räumliche Güte der Situation wird durch einzelne, gezielte Massnahmen unterstützt.

Die wichtigsten Gestaltungselemente sind folgende:
- Die bestehende, starke Baummasse wird erhalten und wo nötig komplettiert.
- Die bestehenden Kandelaber entfallen.
- An ihre Stelle tritt eine Beleuchtung der Baummasse kombiniert mit einer ergänzenden Fahrbahnbeleuchtung.
Einzelne Ereignisse wie die Eiffelbrücke, die Kirche und die Schulhäuser werden speziell beleuchtet.
- Auf Werbeträger wird zu Gunsten einer Klärung des Strassenraumes verzichtet.
Unabdingbarer Bestandteil bei der detaillierten Verfeinerung des Projektes ist die Zusammenarbeit mit dem Beleuchtungsspezialisten.
- Das Erhalten der Mauern und Bäume wird durch die Baulinie im Abstand von 8 m ab Strasse gewährleistet.
- Das Erschliessen der angrenzenden Parzellen über die Bielstrasse ist nicht erlaubt.